Digitale Westfälische Urkunden-Datei (DWUD) - http://www.dwud.de - a1019610

Archiv Völlinghausen

35 1644 Mai 15 auf das hochheilige Pfingstfest (N.St.)

Albert von Bockumb-Dolphus, Bürgermeister zu Soest, und Worthalter zu Sassendorf, Franz und Rembert Kubach, Vettern, Erbgesessene zu Soest und Salzherrn zu Sassendorf, verkaufen zu ihrem und des Salzwerks zu Sassendorf Nutzen dem Friederich von Stockhusen, Gograf des Amtes Fridtberg, eine Jahresrente von 6 Rtlr. für eine nicht genannte Summe Geld, die sein Anwalt Georg Conradt Freundt bezahlt hat. Fällig ist die Rente auf Pfingsten bzw. innerhalb von 14 Tagen darnach, ablösbar ebenfalls auf Pfingsten nach halbjährlicher Kündigung mit 100 Rtlr. - Richter Eberhard Dinckerman zu Soest siegelt. - Zeugen: Dietherich Kötter, Georg Conradt Frenndt, und Johan Diestelhoff, Salzschreiber.

Abschrift; Beilage: 1692 Nov.17. Johan Friederich Bisschopinck quittiert über den Empfang des 3. Teiles der Rente durch die Erben des + Rembert. Der Rentenbrief ist beim Brande von 1687 mitverbrannt und wird für ungültig erklärt.

© LWL-Archivamt für Westfalen, Internet-Portal "Westfälische Geschichte" - LWL 03/2007